

7. Baubericht S36

38 Monate von 42 Monaten Bauzeit sind vorbei

Durch die Corona Krise wird sich die Bauzeit um ein Monat auf 43 Monate verlängern. Somit nur noch 5 Monate bis zur Verkehrsfreigabe Mitte November 2020. Damit sind 90 % der Bauzeit vorbei und der Großteil der Arbeiten erledigt. Derzeit sind ca. 70 Personen (Arbeiter und Angestellte) von den Firmen MASSIVBAU, Gebr. HAIDER und DÜRR vor Ort beschäftigt. Zusätzlich sind noch die örtlich Verantwortlichen von ASFIANG und Bauaufsicht vor Ort.

Der Auftrag für die Oberflächengestaltung wurde an die STRABAG vergeben und ist bereits in Umsetzung. Glücklicherweise sind die bisherigen 38 Monate Bauzeit ohne einen schweren Unfall abgelaufen.



Der Kreisverkehr Mitte wurde Anfang Juni fertig errichtet und asphaltiert. Die provisorische Straße neben dem Festsaal wird wieder rückgebaut und die geplante Oberflächengestaltung umgesetzt.

massivbau

Ges. m. b. H. 9065 Ebenthal • Klagenfurt

„Wir sind ein österreichisches Bauunternehmen
mit dem Schwerpunkt Ingenieurtiefbau.“

GEBR. HAIDER BAUUNTERNEHMUNG



Baubericht S36



Die gesamte Freilandstrecke zwischen Unzmarkt-Frauenburg und St. Georgen ob Judenburg (Bestandesstrecke) wird saniert (abfräsen, stabilisieren, asphaltieren) und mit Pannenbuchten und neuen Leiteinrichtungen ergänzt. Die Arbeiten werden bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Mit der Sanierung der Richtungsfahrbahn nach Scheifling wurde mittlerweile begonnen.



Im Osten wird gerade die Abfahrt Unzmarkt Ost gebaut. In der Kirchengasse wird im Bereich Friedhof und Tischlerei Ehrenreich eine Hangbefestigung mit bewehrter Erde errichtet. Die Hangbefestigung wird notwendig, weil auf der S36 vor der Abfahrt Unzmarkt eine Pannenbucht errichtet werden muss.

Baubericht S36



Im Betriebsgebäude der ASFINAG ist die Stromversorgung für die Unterflurtrasse und unsere Gemeinde untergebracht. In diesem Gebäude erfolgt die Stromübergabe vom STEWEAG Leitungsnetz an das EVU Unzmarkt-Frauenburg und diese übergibt an die ASFINAG. Damit konnte die fast 50 Jahre alte Übergabe in der Kirchengasse außer Betrieb genommen werden.



An der Gemeindegrenze zwischen Unzmarkt-Frauenburg und St. Georgen ob Jdbg. wird die Bachleitenbachsperre errichtet. Da diese Geschiebesperre ausschließlich die darunter liegende Schnellstraße schützt, wird sie von der ASFINAG finanziert. Der Aushub beträgt 3.000 m³. Weiters werden 90 Tonnen Bewehrung und 1.500 m³ Beton bis Ende Oktober verbaut.



Baubericht S36



In der Unterflurtrasse werden nun die Kabelschächte mit eigenen Betonelementen sog. Kabelträgern verschlossen und die Kanaldeckel mit Gussasphalt abgedeckt. Bis Ende Juli wird dann noch eine Verschleißschicht aufgebracht. Die Elektrifizierung des Tunnels sowie die Anbindung der Pannensäulen auf der Freilandstrecke werden bis Ende Oktober abgeschlossen sein.



Richtung Westen wird bis Ende August die Asphaltierung bis Ausbauende abgeschlossen sein. Die 6 Absetzbecken werden mit einer Folie ausgelegt und anschließend eine Schicht Schutzbeton aufgebracht. Dann wird der organische Filter bestehend aus einem Gemisch aus Sand und Humus, eingebracht. Zusätzlich gibt es zwei Gewässerschutzbecken mit einem technischen Filter bei der Abfahrt Unzmarkt Ost und rechtsufrig von der Mur vor der Murbrücke in Unzmarkt.